

# Waldpädagogik

## Auf den Spuren der ganz jungen Kinder

Wichtiges für die Arbeit im Rahmen der Waldpädagogik mit 3-6 jährigen Kindern



- **Das Kind steht mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt**
- **Kinder brauchen Bewegung und Entspannung**
- **Jedes Kind will kreativ sein, forschen, bauen, ...**
- **Forschergeist und Entdeckerfreude schlummern in jedem jungen Waldbesucher**
- **Der Wald ist eine ideale Umgebung für die ganzheitliche Entwicklung eines Kindes!**



### Handpuppe/Stofftier

Der Einsatz einer Handpuppe ist bei Kindern im Kindergartenalter sehr empfehlenswert. Die Kinder steigen voll auf dieses Tier ein und stellen es in den Mittelpunkt. Die Handpuppe (im Idealfall ein Waldtier) kann begrüßen, am Weg begleiten (z.B. von Kapuze zu Kapuze springen) und den ganzen Waldbesuch lang immer wieder auftauchen und dabei sein.

### Eintrittskarte / Waldbild

**Ziel:** Vorstellungsrunde und/oder Erwartungen, Vorkenntnisse abklären

**Alter:** 5 – 99

**Material:** großes Tuch

**Ablauf:**

Am Weg in den Wald sammelt jedes Kind einen Gegenstand, der ihm gefällt. (Achtung nichts kaputt machen). In der Mitte des Kreises liegt ein großes Tuch. Der erste Teilnehmer legt seinen Gegenstand hin und versucht diesen zu benennen. Ältere Kinder stellen sich vor, erklären warum er diesen Gegenstand gewählt hat, ... . Der Spielleiter kann steuern, was er von den Beteiligten wissen will.

## Was stimmt hier nicht?

Das Waldbild das gelegt wird genau betrachtet, jeder versucht sich die Gegenstände genau zu merken. Die Mitspieler drehen sich um (schauen ein) und der Spielleiter verändert oder entfernt einen Gegenstand. Nun sollen die Teilnehmer erraten was an dem Bild verändert wurde.

## Rehennen

**Ziel:** Auflockerungsspiel, zu Beginn oder zwischendrin, ideal auch zum Aufwärmen

**Alter:** 3-99

**Material:** keines

**Ablauf:** Heute findet hier im Wald ein Rehennen statt. Die TN stehen alle im Kreis, sind nun Rehe und der Spielleiter/ die Spielleiterin „besichtigt“ gemeinsam mit den Rehen die Rennstrecke. Dabei klopf man sich auf die Oberschenkel, springt, beugt sich nach links und rechts, zupft sich an den Wangen, kreischt, ....

Hürden die zu bewältigen sind: Rechtskurve, Linkskurve, über Zaun springen, Doppelhürde nehmen. Hügel hinauflaufen, Ausblick genießen, Hügel hinunterrennen, durch Pfütze durchwaten, die stauenden Männer, die kreischenden Frauen, die jubelnden Kinder, .... Zielgerade und ins Ziel.

Bei einer zweiten Runde findet das das Rennen statt und es werden die gleichen Hürden schnell durchlaufen.

## Erdmalbilder

**Ziel:** kreatives Gestalten mit Waldmaterialien

**Alter:** 3-99

**Material:** unterschiedliches Waldmaterial, Kleister, Wasser, Pinsel (Wasserfarben)



**Ablauf:**

In Bechern oder Gläsern wird verschiedene Erde gesucht (Sand, Erde, Nadeln, ...). Das Material wird mit Wasser und Kleister vermischt und mit Pinseln und auf einem großen Karton können nun phantasievolle Erdmalbilder entstehen.

## Klebebilder

**Ziel:** kreatives Gestalten

**Alter:** 3-99

**Material:** doppelseitiges Klebeband, Karton auf dem das Klebeband befestigt wird.

**Ablauf:** Jedes Kind bekommt eine Karte mit doppelseitigem Klebeband **und darf** darauf schöne Dinge des Waldes kleben (Blumen, Blätter, Nadeln, kleine Steine, ...) am Ende lässt man noch Sand oder Erde über den Streifen rieseln, damit kein Klebeband mehr frei ist.

Als „Bilderrahmen“ für ein Gruppenfoto aus dem Wald eignet sich diese Methode besonders gut.

## Baumgesichter

**Ziel:** sich in einen Baum hineinfühlen, ihm ein Gesicht geben, über seine Geschichte nachdenken, ...

**Alter:** 3-99

**Material:** Knetmasse aus Alaun

**Rezept:** 120 dag Mehl, 30 dag Salz, 12 Esslöffel Alaun (Apotheke), 2 Esslöffel Öl, ca. 1 ¼ l Wasser, zu einem glatten Teig verkneten

**Ablauf:**

Jeder Spieler erhält ein Stück von dem natürlichen Kleber. Nun gibt er seinem Baum ein Gesicht, indem er dieses aus Waldutensilien auf den Baum klebt. Man kann dem Baum noch einen passenden Namen geben.



## 1,2 oder 3 ... letzte Chance vorbei!

**Ziel:** Wiederholung

Achtung! Einen „sicheren, flachen Platz“ im Wald wählen, grobes Holz, etc. entfernen

**Alter:** 4 – 99

**Material:** 3 Farbige Markierungen, entweder Bänder um Bäume oder große Karten am Boden, Fragen zu den Inhalten des heutigen Waldtages

**Ablauf:**

Der Spielleiter stellt eine Frage mit 3 möglichen Antworten. Auf „1,2 oder 3 letzte Chance vorbei“ stellen sich alle zu der Antwort, die sie als richtig erachten. „Ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr wenn ich beim richtigen Feld die Hand hoch heb!“ sagt der Spielleiter dann beim richtigen Feld. Wert richtig gestanden ist bekommt eine Nuss, einen Punkt oder eine sonstige kleine Belohnung.

## Forschen

**Ziel:** Forschergeist wecken, genau hinschauen, angewandte Biologie

**Alter:** 3 - 99

**Material:** Becherlupen, Bestimmungsbücher, Baumborner, Stecknadeln, Spiegel, ...

### Ablauf:

Mit einer Kleingruppe von Kindern macht man sich auf Forscherreise. Je nach Schwerpunkt kann zu einem bestimmten Thema (z.B. Baum) oder ganz offen geforscht werden.



## Krabbeltier fangen

**Ziel:** kleine Tiere entdecken und bestimmen, genaues Betrachten und kennen lernen hilft die Scheu abzubauen

**Alter:** 4 - 99

**Material:** Becherlupen oder Fotodosen

### Ablauf:

Jeder Teilnehmer erhält eine Becherlupe / Fotodose, mit der er vorsichtig versucht ein Krabbeltier im Wald zu fangen. Gemeinsam kann dann in Bestimmungsbüchern nachgeschlagen werden, welche Tiere gefunden wurden, die Beine werden gezählt die Tiere werden gegenseitig betrachtet.



## Eichhörnchenspiel

**Ziel:** Winterruhe verstehen, Verstecken und finden – eigene Strategie entwickeln

**Alter:** 3-99

**Material:** Erdnüsse (3-10 pro TN)

### Ablauf:

Jeder Teilnehmer erhält je nach Schwierigkeitsgrad/Alter 3-10 Erdnüsse. Das Eichhörnchen erzählt nun seine Geschichte. Es bereitet sich im Herbst auf den Winter vor und alle TN verstecken ihre Nüsse. (ev. kann es auch diebische Eichhörnchen geben, die nur beobachten und nicht verstecken).

## Waldkugelbahn

**Ziel:** Experimentieren mit Waldmaterial, bauen, graben, Erde berühren, Gemeinschaft fördern, ...

**Alter:** 4 - 99

**Material:** Holzkugeln

### Ablauf:

Die Teilnehmer bekommen eine Holzkugel (Gruppen zu max. 10 Personen) und sollen für diese Kugel eine Bahn bauen, bei der die Kugel mindestens einmal über etwas drüberrollt, einmal unten durch und einmal springt. Es entstehen kreative, vielfältige Waldkugelbahnen, die mit Start und Ziel versehen dann auch gemeinsam ausprobiert werden.



## Knetmasse mit Alaun

- 400 g Weizenmehl
- 100g Salz
- 2 EL Esslöffel Alaunpulver
- 1/2 l kochendes Wasser
- 2 EL Öl
- Lebensmittelfarbe ev.

**Ablauf:** Alles vermengen. Fertig!